



**Depesche Nr. 25 vom 09. Juli 2008
vom Hessischen Luftsportbund e.V.**

Neues von unseren Fliegerkameraden aus dem Saarland

Dieser Depesche ist als PDF Dokument beigelegt der „AeCS Aktuell Newsletter“ des Aero Club Saar e.V., der einen kurzen Ausblick über die saarländischen Veranstaltungen im Monat Juli 2008 gibt. Unsere Fliegerkameraden aus dem Saarland heißen die hessischen Luftsportlerinnen und Luftsportler herzlich gerne willkommen! Hoffen wir auch weiterhin, daß der „Zweckverband Luftsport Rhein-Main-Saar“ mit den DAeC-Landesverbänden von Rheinland-Pfalz, von Saarland und von Hessen eine starke Gemeinschaft bildet.

Videofilm „Großes Oldtimertreffen in Hirzenhain“

Das Ressort Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Hessischen Luftsportbundes bemüht sich, neben den vorhandenen Text- und Bildberichten zusehends auch Videoberichte über den Luftsport zur Verfügung zu stellen. Am Wochenende des 28. und 29. Juni 2008 fand auf dem Hirzenhainer Flugplatz ein Oldtimertreffen statt. Der Segelflieger-Club Hirzenhain e.V. hat für ein gelungenes Flugplatzfest mit zahlreichen Attraktionen für Kinder, Familien und Flugfreunde gesorgt - dieser Videobericht steht zum Anschauen auf den Internetseiten des Hessischen Luftsportbundes unter www.hlb-info.de in der Rubrik „Presse“, dort unter dem Menüpunkt „Videomaterial“ zur Verfügung.

12. Juli 2008 - „50 Jahre Südwestdeutscher Rundflug“

Der Baden-Württembergische Luftfahrtverband e.V. veranstaltet am 12. Juli 2008 den 50. Südwestdeutschen Rundflug, eine pfliffige Rallye in beeindruckender Voralpen-Landschaft. Auch mit 50jährigem Bestehen hat der Südwestdeutsche Rundflug nicht an Attraktivität verloren. Auf die Teilnehmer warten Aufgaben im Bereich der Flugplanung, der Ortung, der Pünktlichkeit und der Ziellandung. Die Navigationsstrecke beträgt rund 170 NM. Weitere Informationen sind als PDF Dokument beigelegt.

Internet-Portal für die Luftfahrt: www.clipwings.com

Mit der Internet-Adresse www.clipwings.com wird den Freunden der Luftfahrt etwas wirklich Neues geboten: Die Mitte März 2008 gestartete neue Internetseite versteht sich als weltweite „Internet-Community“ von Luftfahrt-Freunden für Luftfahrt-Freunde. Ziel soll es sein, die gesamte Luftfahrt-Gemeinschaft unter einem kostenlosen Portal zu vereinen, wo Bilder und Videofilmes hochgeladen und veröffentlicht werden können. Alle Bereiche der Fliegerei werden hier angesprochen, d.h. Hobby- und Berufspiloten, Segelflieger, Modellflieger, Ballonfahrer, Flugtagveranstalter, Simulatorfans und vieles mehr. Clipwings will dabei bewußt keine Konkurrenz zu anderen Luftfahrt-Internetseiten sein, sondern versteht sich als eine Ergänzung und eine Anlaufstation für die gesamte Fliegerei. Weitere Informationen sind der beiliegenden Pressemeldung (siehe PDF Dokument) zu entnehmen.



Zweites Youngtimertreffen für Ka6, Ka7 und Ka8 auf der Wasserkuppe

Vom 14. Juli 2008 bis zum 18. Juli 2008 richtet der Rhönflug Fulda e.V. auf der Wasserkuppe das Zweite Youngtimertreffen für Ka6, Ka7 und Ka8 aus und möchte recht herzlich dazu einladen. Wie auch beim letzten Mal ist ein lockeres Treffen mit einem gemeinsamen Flugbetrieb geplant. Kleinere Wettbewerbe sollen ausgeflogen werden und, wenn es das Wetter zulässt, kann eventuell auch eine kleinere Streckenflugaufgabe dabei sein. Der Spaß am Fliegen und das Erlebnis „Wasserkuppe“ sollen auf jeden Fall im Vordergrund stehen, also gemeinsames Grillen und Beisammensein am Schwedenfeuer und vieles mehr. Weitere Informationen sind als PDF Dokument beigefügt.

50. Freundschaftsflug „Rund um Egelsbach“

Am 19. Juli 2008 findet der traditionsreiche Freundschaftsflug des Frankfurter Vereins für Luftfahrt e.V. statt, der in diesem Jahr zum 50. Male ausgetragen wird. Weitere Informationen können auf der Internetseite www.fvl-online.de abgerufen werden.

Fliegerlager vom 21. Juli bis 03. August auf dem Flugplatz Vielbrunn

Der Flugsportclub Mümlingtal e.V. veranstaltet sein Ferienlager auf dem Flugplatz Vielbrunn in den letzten beiden Juli-Wochen. Es richtet sich wie immer nicht nur an Vereinsmitglieder, sondern an alle Interessierten. Gäste anderer Segelflugvereine sind herzlich willkommen. Weitere Informationen sind auf der Internetseite www.fscm.de verfügbar.

Modellflug: F5B-J Fischerfestpokal 2008

Am 27. Juli 2008 findet das Pokalfliegen anlässlich des Fischerfestes in Gernsheim - ausgerichtet vom MFC Gernsheim (HE-CUP, 5.F5B-J) - statt. Zugelassen sind alle Flugmodelle, die mit einem Elektroantrieb ausgestattet sind. Teilnehmen können Piloten aller DAeC-Landesverbände, des DMFV und auch andere Modellflugverbände. Weitere Informationen sind als PDF Dokument beigefügt.

Flugplatzfest und 100 Jahr Feier des FVL am 2. und 3. August 2008

Der Frankfurter Verein für Luftfahrt feiert sein hundertjähriges Bestehen. Hundert Jahre Fliegen - das ist schon ein Grund zum Feiern. Deshalb findet am ersten Wochenende im August ein großes Fest am Flugplatz Frankfurt-Egelsbach statt. Das Fest ist als Familientag ausgerichtet und bietet für Groß und Klein zahlreiche Attraktionen. Von Kinderschminken über Karussellfahrten bis zu einer Zaubershow und Tanzvorführungen wird alles geboten, was Freude verspricht. Fallschirmabsprünge, die Vorführung von Modelljets sowie die Ausstellung von historischem Fluggerät und Rundflüge in einer Antonov 2 runden das Programm ab. Der Frankfurter Verein für Luftfahrt hat für diese Veranstaltung die Radiostation hr1 als Partner gewinnen können. Am Samstagabend findet die bekannte HR Disco-Party statt. Zu diesem Jubiläumsfest werden etwa 30.000 Besucher erwartet. Weitere Informationen können auf der Internetseite www.fvl-online.de abgerufen werden.



Fly-In 2008 am 2. und 3. August 2008 auf dem Flugplatz Michelstadt

Der Aero-Club Odenwald e.V. veranstaltet am 2. und 3. August 2008 ein Fly-In in Michelstadt. Keine Landegebühren. Am Samstag großes Grillfest. Campingmöglichkeiten. Lagerfeuerromantik und Hangaratmosphäre. Weitere Informationen als PDF Dokument.

Veranstaltungen mit dem Depeschendienst veröffentlichen

Seit Oktober 2007 hat der Hessische Luftsportbund das ehemalige „Newsletter-System“ überarbeitet und neu gestaltet. Unter dem Namen „HLB Depesche“ werden mit Beginn des Jahres 2008 aktuelle Termine, Informationen und Nachrichten für alle Luftsportlerinnen und Luftsportler sowie Interessierte kostenlos per E-Mail-Nachricht verschickt. In den letzten Monaten haben sich weit über 800 Einzelpersonen mit ihrer E-Mail-Adresse beim Depeschendienst angemeldet. Mit dem Depeschendienst möchte der Hessische Luftsportbund in regelmäßigen Zeitabständen über den Luftsport informieren. Überhaupt soll der Depeschendienst unser Miteinander sowie die Kommunikation untereinander fördern. Flugsicherheitsinformationen, Nachrichten von unserem Dachverband, dem Deutschen Aero Club, oder Mitteilungen des Hessischen Luftsportbundes sind ebenso wichtig wie Veranstaltungsankündigen, Wettbewerbsergebnisse oder Hinweise auf Flugplatzsommerfeste der einzelnen Luftsportvereine selbst. Wer seine Veranstaltungshinweise auf Flugplatzfeste, auf Fliegerlager oder auf Wettbewerbe oder Oldtimertreffen sowohl im Depeschendienst als auch auf der Hauptseite im Internet des Hessischen Luftsportbundes unter www.hlb-info.de veröffentlichen möchte, wendet sich am besten per E-Mail-Nachricht an den Pressereferenten, Herrn Markus Lenz. Seine Adresse lautet pressebox@hlb-info.de.

Übersicht der beigefügten PDF Dokumente

- 1) Depesche Nr. 25 vom 09. Juli 2008
- 2) „AeCS Aktuell Newsletter“ des Aero Club Saar e.V.
- 3) 12. Juli 2008 - „50 Jahre Südwestdeutscher Rundflug“
- 4) Internet-Portal für die Luftfahrt: www.clipwings.com
- 5) Zweites Youngtimertreffen für Ka6, Ka7 und Ka8 auf der Wasserkuppe
- 6) Modellflug: F5B-J Fischerfestpokal 2008
- 7) Fly-In 2008 am 2. und 3. August 2008 auf dem Flugplatz Michelstadt

Mit fliegerischen Grüßen
Hessischer Luftsportbund e.V.
- Pressereferent -

Herausgeber und Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Hessischen Luftsportbundes e.V.
c/o Pressereferent Dipl.-Kfm. Markus Lenz • Landwehrstraße 1 • 64293 Darmstadt
Internet: <http://www.hlb-info.de/pressebox> • E-Mail-Adresse: pressebox@hlb-info.de



AeCS Aktuell

Info für die Mitglieder und Freunde des Aero-Club Saar e.V.

INFOS vom Präsidium

Aktivitäten April bis Juni 2008 und Ausblick

April

- 2.04.** AeCS-Delegiertenversammlung in Dillingen
- 3.04.** Sitzung Geschäftsführer der Landesverbände in Frankfurt
- 5./6.4.** Start-Frei 2008 in Wustweiler
Saisonstart der Modellflieger
- 9.04.** Motorfliegertagung in Braunschweig
- 11./12.04.** Tagung der Technischen Kommission des DAeC in Braunschweig

Mai

- 3.05.** Jubiläumsveranstaltung der Donnerflug in Saarlouis
- 14.05.** Sitzung der Prüforganisation des LTB Saar
- 22./24.05.** AeCS Sicherheitstraining für motorgetriebene Luftfahrzeuge und Luftsportgeräte

Juni

- 2.06.** Treffen mit dem Landrat und der Gemeinde in Marpingen
Schreiben an Vereine über die Weiterentwicklung LTB => CAMO
- 4.06.** Vorstandssitzung beim Landessportverband (LSVS)
- 6./7.06.** DAeC Seminar in Braunschweig zur Strukturreform des DAeC
Teilnahme an der Taufe des neuen Heißluftballons von Alibebi
- 21./22.06.** Fun & Fly Wochenende der Luftsportjugend
- 22.06.** Modellflugtag in Wadern Oberlöstern



Briefing zum Sicherheitstraining
Ostsee-Berlin-Tempelhof
38 Teilnehmer, 16 Flugzeuge

Modellflieger am Werk bei Fun & Fly



Ausblick

- 12./13.07.** D.Modellflug-Meisterschaft in Kirkel (F3J Segelflug)
- ab 22.07.** Südwestmeisterschaften Segelflug (Marpingen 2008) in Marpingen
- 1.8.08** Stahl fliegt - Deutscher Studenten Modellflugwettbewerb, Weiskirchen
- 15./18.08.** Flugplatzfest in N.-Bexbach
Flugtag Servo 74, Wallerfangen
- 23./24.8.** Fly-in ZV Luftsport in Sobernheim Saarl. Familientag mit AeCS in Dilling. Saarl. Fallschirmspringen-Meisterschaft in Saarlouis
- 20./21.9.** Saarlandcup für motorgetr. Lfz u.Lsg

Clipwings Pressinformation

Eschenburg, den 18.04.2008.

www.clipwings.com:

Neues Internet-Portal für die gesamte Luftfahrt gestartet

Mit der Internet-Adresse www.clipwings.com wird den Freunden der Luftfahrt etwas wirklich Neues geboten: die Mitte März 2008 gestartete neue Website versteht sich als weltweite Internet-Community von Luftfahrt-Freunden für Luftfahrt-Freunde. Ziel soll es sein, die gesamte Luftfahrt-Gemeinschaft unter einem - für alle Nutzer kostenlosen - Portal zu vereinen. Das interaktive Web-2.0-Portal ist deshalb bereits vom Start weg zweisprachig in Deutsch und Englisch aufgebaut.

Alle Bereiche der Fliegerei werden hier angesprochen - Hobby- und Berufspiloten, Segelflieger, Ballonfahrer, Flugtag-Veranstalter, Simulatorfans und generell alle Liebhaber der Luftfahrt. Clipwings will dabei bewusst keine Konkurrenz zu anderen Luftfahrt-Seiten sein, sondern versteht sich als eine Ergänzung und eine Anlaufstation für die gesamte Fliegerei.

"Richtet Euch Euer eigenes Profil auf ClipWings.com ein und stellt so Euch und Eure Flugzeuge vor, macht Eure Flugshow bekannt oder stellt Eure eigenen Bilder und Videos anderen Benutzern weltweit vor. Tretet untereinander in Kontakt, trifft alte Freunde oder lernt neue Freunde und Gleichgesinnte kennen", so die Aufforderung, sich aktiv an diesem kostenlosen Luftfahrt-Projekt zu beteiligen.

Integrierte Specials zu bestimmten Themen, Airshows oder Kinofilmen wie das aktuelle "Red Baron-Movie-Special" mit Trailer, Story, vielen Fotos und Links machen das Portal zusätzlich interessant.

Wer sind die Macher? Das ist ein Team aus Luftfahrtbegeisterten, Piloten und Fotografen, die nach eigenen Angaben "Spaß am Fliegen und Spaß an der Kameradschaft der großen Fliegergemeinde" haben. Nach Angaben von Alexander Klank, Clipwings-Geschäftsführer ist das neue Portal sehr erfolgreich gestartet: "bereits nach wenigen Tagen haben sich über 100 neue Mitglieder angemeldet und über 500 Luftfahrt-Videos bzw. Fotos wurden zur freien Nutzung durch die weltweite "Aviation Community " eingestellt".

Hier eine Zusammenfassung des für alle angemeldeten Nutzer kostenlosen Angebots:

Ansehen (und Einstellen eigener) Videos und Fotos, eigene Blogs und eigenes Gästebuch für jeden, Einrichten und Betreiben virtueller Clubs für Vereine oder Interessengemeinschaften, Präsentation eigener oder vereinseigener Flugzeuge, eigene, kostenlose "MySite" zum Vorstellen eines Vereins, eines Flugzeugs, einer Flugschule usw., einfach erstellbar mit Hilfe eines speziellen "MySite-Generators" sowie Community-Funktionen (Bewerten, Kommentieren, Nachrichten schreiben).

Weitere Informationen im Internet: www.aviator-web.de/index.php
www.aviator-web.de/wen.php
www.clipwings.com

Dieser Text steht auch zum Download unter <http://www.aviator-web.de/presse/hlb/> als doc-Datei (rtf-Datei) zur Verfügung.

Verantwortlich für den Inhalt und Ansprechpartner bei Rückfragen:
Alexander Klank, Geschäftsführer der GlobalVideoNet GmbH, Bahnhofstraße 25, 35713 Eschenburg
Telefon: 02774/800 38 32 Telefax: 02774 / 800 38 32 E-Mail: info@ClipWings.com

12. Juli 2008 - 50 Jahre Südwestdeutscher Rundflug
Friedrichshafen - Leutkirch - Friedrichshafen
Oberbürgermeister Friedrichshafen, Josef Büchelmeier, Schirmherr
Festansprache von Minister a. D. Professor Martin Herzog
Siegerehrung auf MS „Lindau“ profitiert vom Feuerwerk des Seehasenfestes

Eine pfiffige Rallye in beeindruckender Voralpen-Landschaft, mit dem Verkehrsflughafen Friedrichshafen einen anspruchsvollen Start- und Zielplatz, Leutkirch als beliebtem Zwischenlandeplatz und die Galanummer „festlicher Abschlussabend mit Feuerwerk auf dem modernen Bodenseeschiff MS Lindau“ – die Organisatoren geizen nicht mit Ideen und Glanzstücken.

Mit 50-jährigem Bestehen hat der Südwestdeutsche Rundflug nicht an Attraktivität verloren. Das passende Programm feilten Walter Vogel als Navigationspezialist, Wettbewerbsleiter Bernd Steck und Walter Nerdinger, BWLV-Referent Motor/UL aus.

Auf die Teilnehmer warten Aufgaben in Flugplanung, Ortung, Pünktlichkeit und Ziellandung. Die Navigationsstrecke mit ca. 170 NM ist auf der Karte mit Strecken, Kursen und Wendepunkten jedoch vorbereitet. Nur Zeiteinteilungen nach Maßgabe des vorberechneten Flugplans müssen nach eigenem Ermessen übertragen werden. Gestartet wird nach dem teilnahmepflichtigen Briefing (Beginn 9.15 Uhr) auf der Graspiste Friedrichshafen, Ende ist voraussichtlich gegen 17.30 Uhr. „Mit einem Knüller warten die Airport Organisatoren auf – pro Landung stehen nur 5 Euro an, in Leutkirch ist sie durch die Unterstützung des VLP Leutkirch-Unterzeil kostenlos“, bestätigt Nerdinger erfreut. Nicht nur seiner Ansicht nach ermöglicht die Flugroute, sich fliegerisch weiterzubilden und ein Mehr an Sicherheit zu erlangen. „Auch Nachwuchspiloten sind angesprochen“, betonte er, denn Erfahrung im Wettbewerb sei keine Voraussetzung. Neben der Wettbewerbsklasse sei eine eigene Klasse für „Einsteiger“ vorgesehen. „Es kann jeder Motor-, Motorsegler- und Ultraleichtpilot mitmachen, vor allem auch Nicht-BWLV-Mitglieder.“

Nicht nur die Organisatoren heißen in dem gemeinsamen Unternehmen auch die Aussicht auf Kontakte mit Austausch und Kommunikation gut. Dr. Dieter Knapp, Initiator des 1. Südwestdeutschen Rundflugs 1958, erinnerte in seiner Laudatio auf den Südwestdeutschen Rundflug an dessen Ursprungsgedanken. Nach der Wiedezulassung des Luftsports in Deutschland in den 50-er Jahren „musste etwas getan werden, um auch die Motorflieger im BWLV wieder mehr zusammen zu führen“. Auf der Grundlage des Süddeutschen Rundflugs 1926 arbeitete ein Ausschuss - unter anderem bestehend aus Flugkapitänen, Fluglehrern und Fliegern - eine Ausschreibung für den ersten Wettbewerb. Sie legten Wert auf praxisbezogene, fliegerische Aufgaben, die den Teilnehmern „helfen sollten, die Anforderungen an einen Flugzeugführer gut und auch in außergewöhnlichen Situationen erfüllen zu können“. Unabhängig von den erzielten Ergebnissen sollte laut Knapp damals wie heute für jeden Teilnehmer immer auch die Freude am Fliegen, das gegenseitige Kennen lernen und das Bewusstsein im Vordergrund stehen, wieder einer echten Gemeinschaft anzugehören. „Dafür waren dann auch die Abschlussveranstaltungen, die von den an den Zielplätzen beheimateten Gruppen oft sehr liebevoll und einfallsreich vorbereitet wurden, von zunehmender Bedeutung.“

Knapp wünscht den jungen Fliegern, dass sie „nicht immer nur mit GPS und Plotter durch die Gegend fliegen, sondern sich selbst gelegentlich noch Aufgaben der alten Art stellen, bei denen sie dann die Details der Schönheiten unseres Landes und anderer Länder zu sehen bekommen“. Und sich über ihre Flüge freuen, auch wenn keine Aussicht auf einen der vorderen Plätze besteht.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare gibt es im Internet unter www.bwlv.de bei Motorflug/UL oder der BWLV-Geschäftsstelle in Stuttgart unter Telefon 0711-22762-23. Die Anmeldefrist endet am 12.Juni 2008.

50.

Südwestdeutscher Rundflug

Da bin ich dabei!



12. Juli 2008



Baden-Württembergischer Luftfahrtverband e.V.

Friedrichshafen - Leutkirch - Friedrichshafen



2. Youngtimertreffen für K6 bis K8



Hallo liebe Fliegerkameraden,

als Fortsetzung des gelungenen Treffens in der letzten Saison richten wir, der Rhönflug Fulda e.V., zusammen mit der Fliegerschule Wasserkuppe im Auftrag der Gesellschaft zur Förderung des Segelfluges auf der Wasserkuppe e.V. (GFS) das

2. Youngtimertreffen für K6 , K7 und K8

vom **14. Juli 2008 bis zum 18. Juli 2008** auf der Wasserkuppe aus und möchten euch herzlich dazu einladen!

Wie auch beim letzten Mal wollen wir mit euch ein lockeres Treffen mit einem gemeinsamen Flugbetrieb durchführen. Kleinere Wettbewerbe ("Wer fliegt am längsten?", etc.) sollen ausgeflogen werden, und wenn es das Wetter zulässt, kann eventuell auch eine kleinere Streckenflugaufgabe dabei sein (Logger nicht vergessen, wenn Ihr einen habt!). Der Spaß am Fliegen und das Erlebnis "Wasserkuppe" sollen auf jeden Fall im Vordergrund stehen.

Mitbringen solltet ihr einen gültigen Segelflugschein mit gültigen Windenstart- und F-Schlepplizenzen, da wir beiderlei Startmöglichkeiten anbieten können. Falls euch noch eine der Lizenzen fehlt, könnt Ihr diese auch gerne bei der Fliegerschule Wasserkuppe nachholen.

Natürlich runden wir auch jeden Tag mit gemeinsamen Grillen und Beisammensein am Schwedenfeuer in der einmaligen Atmosphäre der Wasserkuppe ab. Übernachten könnt Ihr auf der Wasserkuppe entweder in der Jugendherberge (www.wasserkuppe.de) oder der Rhöngeiststube (06654-321), das Camping auf dem Flugplatz ist für Teilnehmer auch eingeschränkt möglich. Weitere Informationen über Übernachtungen gibt es auch beim Rhön-Info-Zentrum Wasserkuppe (06654-918340).

Hallenplätze können begrenzt und gegen eine geringe Gebühr zur Verfügung gestellt werden, das Parken der Anhänger am Flugplatz ist kostenlos! Aus Platz- und Kapazitätsgründen haben wir die maximale Flugzeugzahl auf 15 begrenzt. Die ersten 15, die sich anmelden, können am Treffen teilnehmen.

Abgerechnet werden die entstehenden Schleppegebühren nach der Gebührenordnung der Fliegerschule Wasserkuppe. Die Teilnahmegebühr pro Flugzeug beträgt 50€, darin enthalten sind Landegebühren, Rückschlepps nach der Landung zum Start, Rücktransport zum Anhänger nach dem Flugbetrieb, Haftpflichtversicherung und Boden-Unfall-Versicherung und das tägliche ausführliche Briefing in der Fliegerschule mit detaillierten Wetterinformationen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und stehen bei Rückfragen gerne zur Verfügung!

Mit Fliegergrüßen von der Wasserkuppe,

Lothar Neidert

Jan Odenwald

1. Vorsitzender des Rhönflug Fulda e.V.

Rhönflug Fulda e.V.
Postfach 1928
36009 Fulda

Internet: www.rhoenflug-fulda.de
eMail: rff@rhoenflug-fulda.de

F5B-J Fischerfestpokal 2008

Veranstalter

MFC Gernsheim e.V

Wettbewerbstermin

27. Juli 2007 9:00 Uhr

Wettbewerbsort

Modellflugplatz Gernsheim-Allmendfeld

Startgebühren

Erwachsene 10 EUR, Jugendliche 5 EUR (wenn HLB-Mitglied, werden diese vom HLB-Modellflug übernommen)

Wettbewerbsleiter

Thorsten Ullrich

Thorsten_Ullrich@gmx.de

Tel. 06258 / 905914

Wettbewerbsregeln

Zugelassen sind alle Flugmodelle, die mit einem Elektroantrieb ausgestattet sind und deren Piloten die über eine Modellhalterhaftpflichtversicherung (Mindestdeckung 1,5 Millionen EUR) verfügen. Teilnehmen können Piloten aller DAeC Landesverbände, des DMFV und auch andere Modellflugverbände.

- Boden- oder Handstart ist möglich.
- Es werden 3 Durchgänge geflogen, der schlechteste wird gestrichen.
- 360 Sekunden Flugzeit insgesamt; Tordurchflug bei 180 Sekunden; Zeitnahme und Stop der Uhr; erneuter Aufstieg mit Motorkraft und Fortsetzung der Zeitnahme nach Abschalten des Motors; pro Sekunde Abweichung 1 Punkt Abzug. Die Flugzeit kann je nach Wetterlage geändert werden.
- Für die Landung gibt es 50 Punkte. Dazu gehört:
 - Der Landeanflug erfolgt über eine Landeanflugslinie bzw. vorgegebene Einflugschneise. Dies ist der Beginn der zu bewertenden Landung, die mit der Ruhelage des Modells endet.
 - Keine Landepunkte gibt es bei einer Drehung von über 180 Grad während der Landung oder nicht flugfähigem Zustand nach der Landung. Nur die Hälfte der Landepunkte gibt es bei einer Drehung von über 90 Grad.
 - Die Landung erfolgt an einer 20 Meter langen Linie, welche die Mitte des Landefeldes kennzeichnet. **Pro 10 cm Abweichung ergibt einen Punkt Abzug.** Gemessen wird der Teil des Rumpfes, der am weitesten von der Landelinie entfernt liegt. Grundsätzlich wird immer gemessen und die Werte im Auswerteprogramm eingetragen.
- Der beste Teilnehmer eines Durchgangs erhält 1000 Punkte, die übrigen Teilnehmer werden mit entsprechend niedrigeren Punktezahlen bewertet.
- Bei Punktgleichheit am Ende des Wettbewerbs entscheidet der jeweils höhere Streichdurchgang oder ggf. ein Stechen zwischen den Punktgleichen.
- Die Auswertung erfolgt mit dem vom HLB erstellten Wettbewerbsprogramm, welches auf diese offizielle Ausschreibung abgeglichen ist.

Siegerehrung

Pokale und Urkunden werden von Vertretern des Gernsheimer Fischerfestes überreicht

Verpflegung

Für Verpflegung und Getränke wird gesorgt sein.

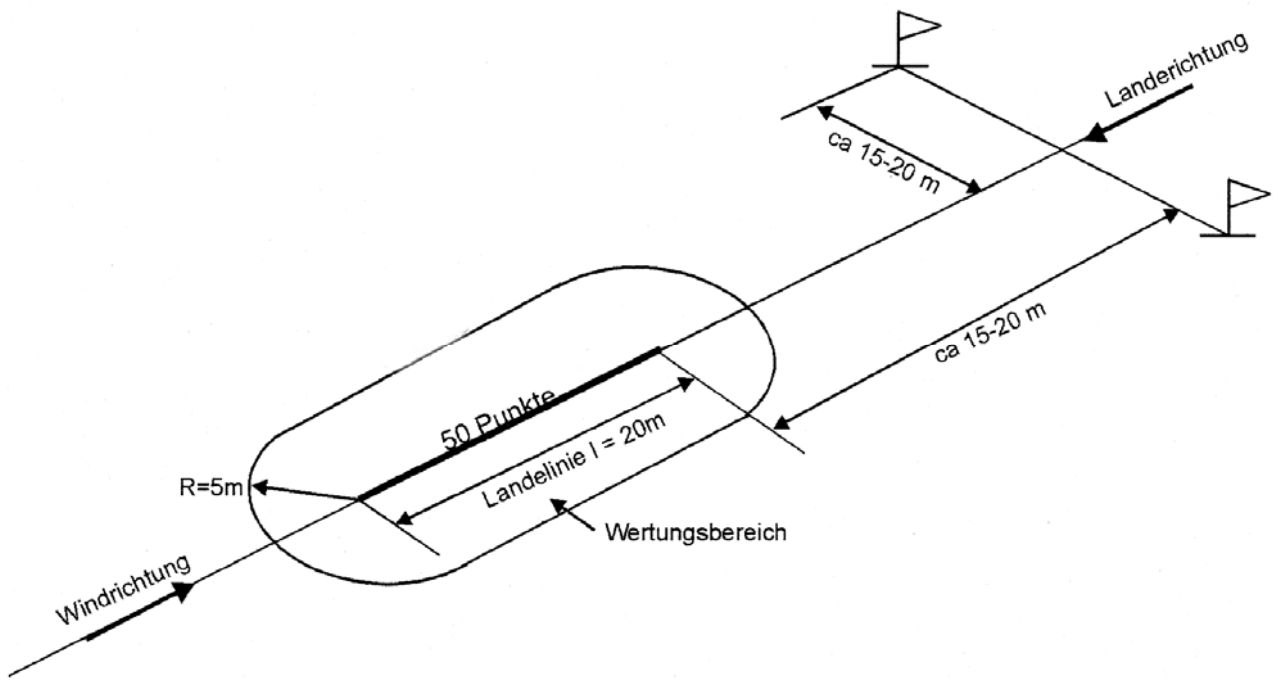


Bild: Auszug aus den Bestimmungen für den Modellflugsport der Sportfachgruppe Modellflug des DAeC - KZF 36-552, S. 2

Spirit of Flying

Waldhorn

Fly-In 2008

Flugplatz Michelstadt

2. + 3. August

Motorflug – Ultraleicht

Trike – Drachen – Motorschirm

Keine Landengebühren

Samstag großes Grillfest

Campingmöglichkeiten

Lagerfeuerromantik und Hangaratmosphäre



Aero-Club Odenwald e.V. - Flugplatz Michelstadt

www.edfo.de